

PROTOKOLL

zum 60. ordentlichen Verbandstag
des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen e. V.
am 17.04.2016 in Essen

Seite 1

Beginn: 10:15 Uhr / Ende: 13:25 Uhr		
Verbandstagsleitung		
	Wolfgang Kilian Philipp Winters-Ohle Angelika Schmitt	
Präsidium		
	Norbert Jung Präsident Dagmar Stockhausen Vizepräsidentin Klaus Berns Vizepräsident Michael Cremer Schatzmeister Ivo Münster Sportwart Heidrun Dobeleit Lehrwartin Juliane Pladek-Stille Fachwartin für Schulsport und Soziales Patric Paß Jugendvorsitzender entschuldigt fehlend: Achim Kraus Breitensportwart Volker Hey Pressesprecher	
TOP 1	Begrüßung durch den Präsidenten	
	Norbert Jung begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter sowie Gäste, Ehrengäste und Vertreter der Fachschaften – Udo Ratze, Gerold Brunster, Dörte Lange, Daniel Reichling und Jens Wortmann, Vizepräsident der LSB-Jugend, dem er das Wort zu einem kleinen Vortrag erteilt, zuvor jedoch alle Anwesenden um eine Schweigeminute zu Ehren der Verstorbenen bittet. Jens Wortmann erläutert in seinem Vortrag die zahlreichen Fördermöglichkeiten, die der LSB allen Vereinen bietet. Norbert Jung übergibt dann das Wort an Wolfgang Kilian, der sogleich zum nächsten Tagesordnungspunkt kommt.	
TOP 2	Genehmigung der Tagesordnung	
	Wolfgang Kilian erklärt vorab, dass das Protokoll des letzten Verbandstages rechtzeitig vorgelegt und veröffentlicht wurde, dass es keine Einwände dagegen gab und das Protokoll somit genehmigt ist. Die Einladung zum diesjährigen Verbandstag ist form- und fristgerecht erfolgt, zunächst mit vorläufiger Tagesordnung; es erfolgte eine Ergänzung mit der endgültigen Tagesordnung. Wolfgang Kilian lässt über das Einverständnis zur Tagesordnung abstimmen. Diese wird einstimmig angenommen, ohne Gegenstimmen, ohne Enthaltungen.	

PROTOKOLL

**zum 60. ordentlichen Verbandstag
 des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen e. V.
 am 17.04.2016 in Essen**

Seite 2

TOP 3	Berichte des Präsidiums
	Wolfgang Kilian verweist auf die veröffentlichten Berichte der Präsidiumsmitglieder und fragt jeweils zunächst die Präsidiumsmitglieder und das Plenum nach evtl. Fragen, Ergänzungen oder Anmerkungen.
	Bericht des Präsidenten
	Norbert Jung hat keine Anmerkungen oder Ergänzungen zu seinem Bericht. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht des Präsidenten.
	Bericht der Vizepräsidentin
	Dagmar Stockhausen hat keine Anmerkungen oder Ergänzungen zu ihrem Bericht. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht der Vizepräsidentin.
	Bericht des Vizepräsidenten
	Klaus Berns hat keine Anmerkungen oder Ergänzungen zu seinem Bericht. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht des Vizepräsidenten.
	Bericht des Schatzmeisters
	Michael Cremer erläutert die Bilanz anhand einer Power-Point-Präsentation, die dem Protokoll beigelegt wird. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht des Schatzmeisters.
	Bericht des Sportwarts
	Ivo Münster hat keine Anmerkungen oder Ergänzungen zu seinem Bericht. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht des Sportwarts.
	Bericht der Lehrwartin
	Heidrun Dobeleit ergänzt ihren Bericht um eine Vorankündigung für 2017: Dann wird das 25-jährige Jubiläum der Kombi-Lehrgänge begangen. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht der Lehrwartin.
	Bericht des Breitensportwarts
	Achim Kraus fehlt entschuldigt. - Wolfgang Kilian erläutert, dass sich das Präsidium um Achim Kraus ergänzt hat, nachdem der gewählte Breitensportwart zurückgetreten ist. Keine weiteren Fragen / Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht des Breitensportwarts.
	Bericht des Pressesprechers
	Volker Hey fehlt entschuldigt. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht des Pressesprechers.

PROTOKOLL

zum 60. ordentlichen Verbandstag
des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen e. V.
am 17.04.2016 in Essen

Seite 3

	Bericht der Fachwartin für Schulsport und Soziales								
	Juliane Pladek-Stille weist ergänzend zu ihrem Bericht auf ihr umfangreich ausgelegtes Informationsmaterial hin. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht der Fachwartin für Schulsport und Soziales.								
	Bericht des Jugendvorsitzenden								
	Patric Paaß weist ergänzend zu seinem Bericht auf die ausgelegten Flyer zum diesjährigen JUTTA hin. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht des Jugendvorsitzenden.								
TOP 4	Feststellung der Anwesenheit								
	Wolfgang Kilian verkündet die aktuelle Stimmenzahl und die Mehrheitsverhältnisse, Stand 10:40 Uhr: <table data-bbox="877 1039 1356 1294"> <tr> <td>25 Vereine</td><td>401 Stimmen</td></tr> <tr> <td>1 Fachschaft</td><td>1 Stimme</td></tr> <tr> <td>__ Ehrenmitglied</td><td>__ Stimme</td></tr> <tr> <td>Gesamt</td><td>402 Stimmen</td></tr> </table> Die absolute Mehrheit beträgt somit 202 Stimmen, die 2/3-Mehrheit 268 Stimmen.	25 Vereine	401 Stimmen	1 Fachschaft	1 Stimme	__ Ehrenmitglied	__ Stimme	Gesamt	402 Stimmen
25 Vereine	401 Stimmen								
1 Fachschaft	1 Stimme								
__ Ehrenmitglied	__ Stimme								
Gesamt	402 Stimmen								
TOP 5	Bericht der Kassenprüfer								
	Andreas Plum verliest den Bericht der Kassenprüfer, der dem Protokoll als Anlage beigelegt wird, und schlägt anschließend die Entlastung des Präsidiums vor. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Bericht der Kassenprüfer.								
TOP 6	Entlastung des Präsidiums								
	Wolfgang Kilian stellt den Antrag der Kassenprüfer zur Diskussion - keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum. Auf entsprechende Frage von Wolfgang Kilian stimmt niemand gegen eine offene Abstimmung. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen einstimmig angenommen.								
TOP 7	Wahlen								
	Wolfgang Kilian fragt bei jeder einzelnen Wahl das Plenum nach Vorschlägen zu Kandidaten/ Kandidatinnen, ob der/die jeweils Vorgeschlagene zur Wahl antritt und (sofern nur ein/e Kandidat/in antritt) ob Einwände gegen eine offene Abstimmung bestehen.								

PROTOKOLL

zum 60. ordentlichen Verbandstag
des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen e. V.
am 17.04.2016 in Essen

Seite 4

7.1	Bestätigung des Breitensportwarts
	Achim Kraus wird vom Präsidium vorgeschlagen; Norbert Jung stellt ihn kurz vor. Achim Kraus ist in früheren Jahren schon einmal TNW-Breitensportwart gewesen; keine Fragen/Anmerkungen aus dem Plenum. Ergebnis: einstimmig gewählt, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Achim Kraus ist damit gewählt.
7.2	Bestätigung Jugendvorsitzenden
	Patric Paaß wird vom Präsidium vorgeschlagen; er wurde in der außerordentlichen Jugendvollversammlung gewählt; keine weitere Kandidaten/Kandidatinnen; keine Einwände gegen offene Abstimmung. Ergebnis: einstimmig bestätigt, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Patric Paaß' Wahl ist damit bestätigt.
7.3	Ergänzungswahl Kassenprüfer
	Wolfgang Kilian verkündet zunächst den (gemäß Geschäftsordnung) von der Verbandstagsleitung bestimmten Wahlausschuss - es sind dies Susanne Kramm Daniel Reichling Mark Stöppeler und dann die zu diesem Zeitpunkt anwesenden Stimmen und die Mehrheitsverhältnisse: keine Veränderung zum Stand 10:40 Uhr (siehe TOP 4). Wolfgang Kilian erläutert, dass Tim Wattenberg entschuldigt fehlt, sich aber schriftlich zur Wiederwahl beworben hat. keine weitere Kandidaten/Kandidatinnen; keine Einwände gegen offene Abstimmung. Ergebnis: einstimmig wiedergewählt, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Tim Wattenberg ist damit wiedergewählt.
7.4	Ergänzungswahl Verbandstagsleitung
	Angelika Schmitt wird vom Präsidium zur Wiederwahl vorgeschlagen; keine weitere Kandidaten/Kandidatinnen; keine Einwände gegen offene Abstimmung. Ergebnis: einstimmig wiedergewählt, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Angelika Schmitt nimmt die Wahl an.
	Wolfgang Kilian übergibt zur weiteren Leitung des Verbandstages an Philipp Winters-Ohle .

PROTOKOLL

**zum 60. ordentlichen Verbandstag
des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen e. V.
am 17.04.2016 in Essen**

Seite 5

TOP 8	Genehmigungen und Bestätigungen
8.1	Genehmigung des Haushaltsplanes 2016
	Philipp Winters-Ohle verweist auf den im Verbandtagsheft veröffentlichten Haushalt und übergibt das Wort an Michael Cremer; dieser hat keine Ergänzungen dazu. Norbert Jung erläutert größere Ausgaben im Vorjahr, u. a. werden 5.000,- € als Anschub-Finanzierung für das WiDaFe eingesetzt. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Haushalt 2016. Die Abstimmung zur Genehmigung ergibt: einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen.
8.2	Bestätigung des Haushaltsplans der Jugend
	Philipp Winters-Ohle erläutert, dass der Haushaltsplan der Jugend vom Verbandstag nur zu bestätigen ist, und eröffnet die Diskussion. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Haushaltsplan der Jugend 2016. Die Abstimmung zur Bestätigung ergibt: einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen.
8.3	Genehmigung des Haushaltsrahmenplans 2016/17
	Nach Eröffnung der Diskussion um den ebenfalls im Verbandtagsheft veröffentlichten Haushaltsrahmenplan ergeben sich keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum dazu. Die Abstimmung zur Genehmigung ergibt: einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen.
8.4	Bestätigung des Lehrgangsplans 2016
	Philipp Winters-Ohle fragt nach evtl. Wortmeldungen zu dem auf der TNW-Seite veröffentlichten Lehrgangsplan 2016 und eröffnet die Diskussion. Keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum zum Lehrgangsplan. Die Abstimmung zur Bestätigung ergibt: einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen.
8.5	Genehmigung des Lehrgangsrahmenplans 2017
	Der Lehrgangsrahmenplan 2017, der versehentlich im Verbandtagsheft nicht veröffentlicht wurde, wird dem Protokoll als Anlage beigefügt. Heidrun Dobeleit trägt den Lehrgangsrahmenplan mündlich vor; die Abstimmung zur Genehmigung ergibt: einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen.

PROTOKOLL

zum 60. ordentlichen Verbandstag
des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen e. V.
am 17.04.2016 in Essen

Seite 6

TOP 9	Anträge des Präsidiums des TNW
9.1	Antrag auf Verleihung der Ehrenmitgliedschaft im TNW
	an Herrn Karl-Josef Meißner Norbert Jung teilt mit, dass Herr Meißner krankheitsbedingt leider nicht anwesend sein kann, und verweist auf dessen langjährige, wertvolle Tätigkeit für den TNW. Die Abstimmung ergibt: Antrag einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Die Übergabe der Ehrenurkunde wird in einem entsprechenden Rahmen nachgeholt. an Herrn Horst Westermann Norbert Jung hält eine kleine Laudatio auf Horst Westermann und hebt dessen langjährige und immer äußerst engagierte Tätigkeit für den TNW hervor. Die Abstimmung ergibt: Antrag einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Die Ehrenurkunde und ein kleines Präsent werden von Norbert Jung und Dagmar Stockhausen übergeben.
9.2	Antrag auf Änderung der Finanz- und Gebührenordnung § 2.8
	Philipp Winters-Ohle übergibt zur Erläuterung dieses Antrags das Wort an Michael Cremer und eröffnet die Diskussion. Thomas Reher bemängelt, dass der TNW der einzige Verband ist, in dem Gebühren für die Lizenz-Verlängerung erhoben werden. - Keine weiteren Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum. Die Abstimmung ergibt: Antrag mehrheitlich angenommen, 6 Gegenstimmen, 170 Enthaltungen.

PROTOKOLL

**zum 60. ordentlichen Verbandstag
 des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen e. V.
 am 17.04.2016 in Essen**

Seite 7

9.2	Antrag auf Änderung der Finanz- und Gebührenordnung hier: Turnierleitung- und Wertungsrichtervergütung
	Philipp Winters-Ohle übergibt zur Erläuterung dieses Antrags das Wort an Heidrun Dobeleit und eröffnet die Diskussion. Heidrun Dobeleit erläutert, dass die bisherige Praxis, auch DTSA-Abnehmer wie Wertungsrichter zu bezahlen, mit dem Antrag nun schriftlich fixiert werden soll; keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum. Die Abstimmung ergibt: Antrag mehrheitlich angenommen, ohne Gegenstimmen, eine Enthaltung.
9.4	Antrag auf Änderung der Ehrungsordnung § 9.2
	Philipp Winters-Ohle übergibt zur Erläuterung dieses Antrags das Wort an Dagmar Stockhausen und eröffnet die Diskussion. Dagmar Stockhausen erläutert den Hintergrund dieses Antrags: Häufig werden Anträge auf Ehrung für Personen gestellt, deren Amtszeit bereits viele Jahre zurückliegt. Das Präsidium ist der Meinung, dass ein gewisser zeitlicher Zusammenhang zur Amtszeit bestehen sollte. Nach ausgiebiger Diskussion aus dem Plenum wird ein neu formulierter Antrag in Erwägung gezogen. Philipp Winters-Ohle stellt die Frage zur Abstimmung, ob ein neu formulierter Antrag vom Plenum zugelassen wird; die Abstimmung ergibt: Antrag einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Dagmar Stockhausen verliest daraufhin den teilweise umformulierten Antrag des Präsidiums: 1. Absatz: unverändert. 2. Absatz: Ein Antrag auf Verleihung einer Ehrennadel ist bis spätestens drei Jahre nach Ausscheiden aus dem Ehrenamt möglich. Die Abstimmung ergibt: Antrag einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen.
	Philipp Winters-Ohle übergibt zur weiteren Leitung des Verbandstages an Angelika Schmitt .
TOP 10	ESV
	Wegen technischer Probleme beim vorgesehenen Vortrag zur ESV wird die Mittagspause vorgezogen (12:00 - 12:30 h). – Anschließend übergibt Angelika Schmitt das Wort an Armin Scholz-Behlau, der den aktuellen Stand der ESV erläutert und im ESV-Test-System die für die Paarverwaltung geplanten Funktionen vorstellt. Insbesondere sind dies die Funktionen, mit denen die Vereinssportwarte selbständig Paare zusammenstellen und Vereinswechsel vornehmen können. Er weist darauf hin, dass nach der Fertigstellung der Paarverwaltung umfangreiche Informationen für die Landesverbände realisiert werden und zum Jahresende 2016.

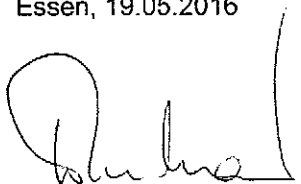
PROTOKOLL

zum 60. ordentlichen Verbandstag
 des Tanzsportverbandes Nordrhein-Westfalen e. V.
 am 17.04.2016 in Essen

Seite 8

Fortsetzung TOP 10	ESV
	die Funktionen für die Bestellung der Jahreslizenzen (einschließlich Formationen) nach den neuen Regeln bereitstehen werden. Die Funktionen für JMD sollen Mitte 2017 in die ESV übernommen werden und der Liga-Betrieb für die Formationen ab 2018..
TOP 11	Sonstige Anträge
	Keine Anträge
TOP 12	Verschiedenes "Aktuelle Stunde"
	Trainerportal: wird von Norbert Jung erläutert.
	Vereinstreffen: Norbert Jung fragt angesichts des bisher sehr geringen Interesses, ob die Vereinstreffen weiter angeboten werden sollen - das wird bejaht.
	DTV-Verbandstag: Norbert Jung informiert darüber, dass der Verbandstag in diesem Jahr in Düsseldorf stattfindet und somit vielen die Teilnahme erleichtert.
	Werbeordnung DTV: Norbert Jung informiert über den Antrag des DTV-Präsidiums zur Änderung der Werbeordnung, der aus TNW-Sicht nicht akzeptabel ist.
	Franz-Josef Brockschmidt, TSC Ibbenbüren, weist auf eine Veranstaltung seines Vereins hin: 'EUREGIO swingt' – in gemeinsamer Ausrichtung mit einem holländischen Verein, und bittet um rege Teilnahme. Juliane Pladek-Stille kündigt die auch in diesem Jahr wieder stattfindende Veranstaltung 'Euregio tanzt inklusiv' an, die am 22.10.2016 in Oldenzaal stattfindet – für Tänzerinnen und Tänzer mit und ohne Handikap. Norbert Jung erinnert an das alljährliche Event 'Tanz Terminal, tanz!' am 05.06.2016 in Düsseldorf, bei dem alle Vereine die Möglichkeit haben, sich mit einem Stand zu präsentieren. Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Angelika Schmitt den Verbandstag um 13:25 Uhr und übergibt zum Schlusswort an Norbert Jung. Norbert Jung verabschiedet und bedankt sich bei allen Beteiligten.

Essen, 19.05.2016



Wolfgang Kilian
 Verbandtagsleitung



Philipp Winters-Ohle
 Verbandtagsleitung



Angelika Schmitt
 Verbandtagsleitung / Protokoll

Anlagen